



# NEPPO NEWS

**In dieser Ausgabe:**

**Was war los in Feldbach?**

Umfangreicher Bericht über  
das Fanclubtreffen

**Neu: EAV-Fanclub in der  
Schweiz**



# HALLÖCHEN!

**Wie schnell die Zeit vergeht.... (seufz)**

**Der Sommer ist vergangen und es ist wieder Zeit für Neppo-News Nummer 3. Viele von Euch haben die letzten Monate nicht unbeschadet überstanden, da sie es sich nicht nehmen ließen zum Fanclubtreffen nach Feldbach zu kommen. Ein großer Teil der Zeitung ist diesem (erschütternden) Ereignis gewidmet.....**

**Ab dieser Ausgabe von „Neppo News“ starten wir auch eine neue Serie über die Bandmitglieder der EAV und es gibt, wie immer, das etwas andere Interview, die Kinderphotos, sowie auch etliche Beiträge der FC-Mitglieder, womit wir schon beim Thema wären.**

**Wie immer sind wir auf der Suche nach neuen Ideen und literarischen Meisterwerken (Stories, Berichte, Rätsel, Gedichte...) für die Clubzeitung. Wenn Euch ein Kreativitätsanfall überkommt, dann schickt die Unterlagen an mich. Ihr könnt mir natürlich auch so schreiben, ich freu mich immer über Eure Post. Hier noch einmal meine Adresse:**

**Sabine S [REDACTED]  
[REDACTED]  
A-4020 Linz**

**So, nun dürft Ihr Euch aber wieder voll ins Geschehen stürzen.**

**Viel Spaß beim Lesen!**



Eik H [REDACTED]  
D-76316 Malsch

Angefangen hat alles mit dem Lied **"Küss die Hand schöne Frau"**. Dieses Lied wurde in der ganzen Familie ein Ohrwurm. Als ich dann die EAV zum ersten mal im Fernsehen sah, wünschte ich mir die Kassette **"Liebe, Tod & Teufel"**, die ich dann auch bekam. Und von nun an interessierte mich alles von der EAV, besonders **Klaus**.

Zu Weihnachten bekam ich die MC's **"Geld oder Leben"** und **"Kann denn Schwachsinn Sünde sein?"** geschenkt. Darauf habe ich Klaus parodiert. Ich fand einen alten schwarzen Hut und eine Sonnenbrille bei meinem Opa und imitierte damit **"Heiße Nächte"**. Mit einer rosa Brille, die ich in einem Kaufhaus gefunden hatte, machte ich **"Küss die Hand schöne Frau"**. Mein Bruder machte bei diesem Lied **Fr. Helga** und später **Mr. Maier** beim **"Samurai"** nach.

Weil ich meinen Eltern auf den Wecker fiel mit der EAV, bin ich fast jeden Nachmittag zu meiner Oma und habe es ihr vorgeführt. Eines Tages sagte sie zu mir, daß ich **Bühnenreif** wäre. Beim Kinderfasching hatte ich die Gelegenheit, das **erstes** mal als **"Klaus"** auf der Bühne zu stehen. Dafür nähte mir meine Oma den ersten Frack und einen Turban.

Und von nun an häuften sich die Auftritte. Manchmal mußte ich sogar Termine absagen, weil es zu viele waren. Die Auftritte fanden bei Karnevalveranstaltungen, Hochzeiten, Geburtstage, Betriebsfeste, Sportfeste der Kripo Karlsruhe und Schulfesten statt.

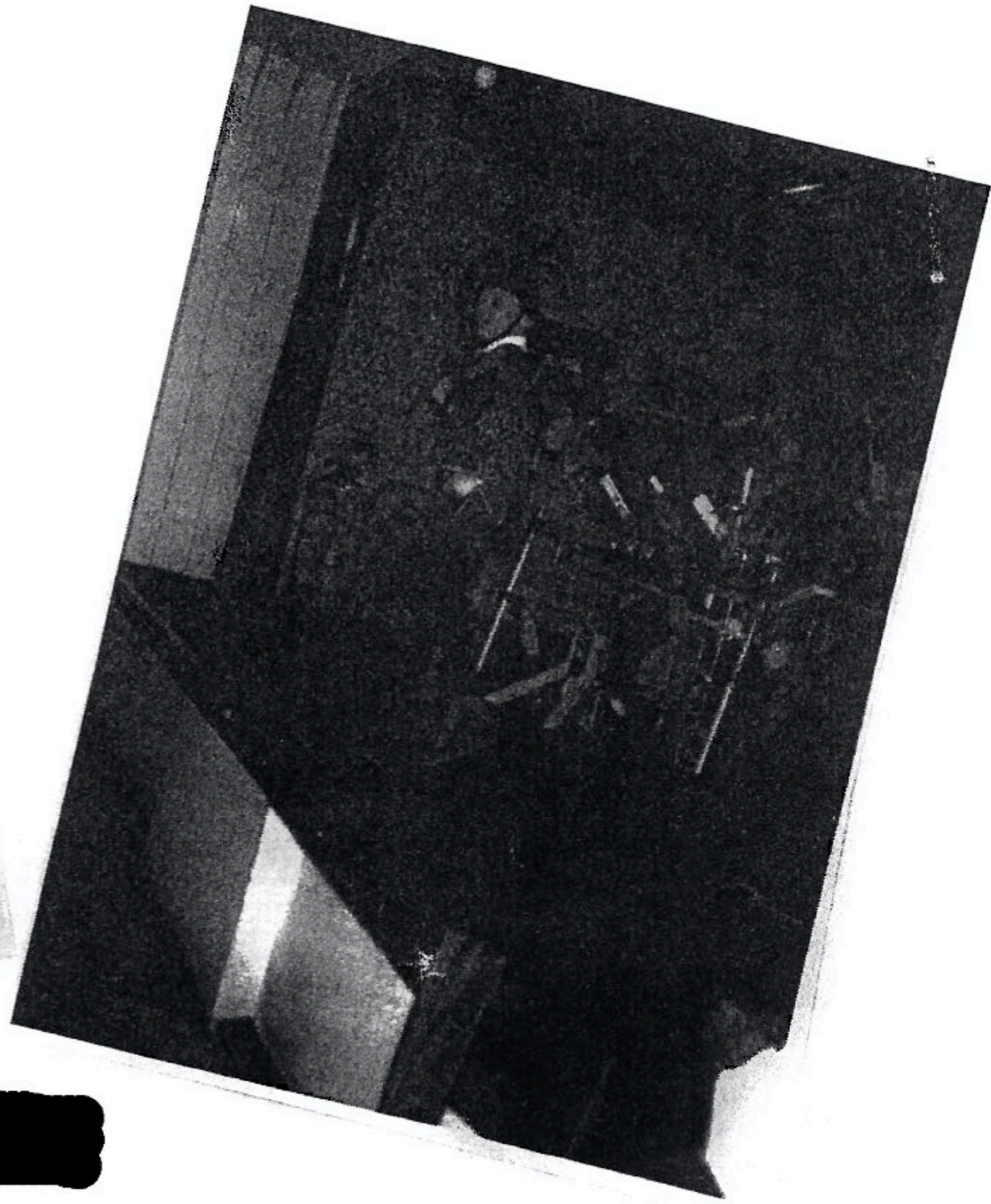
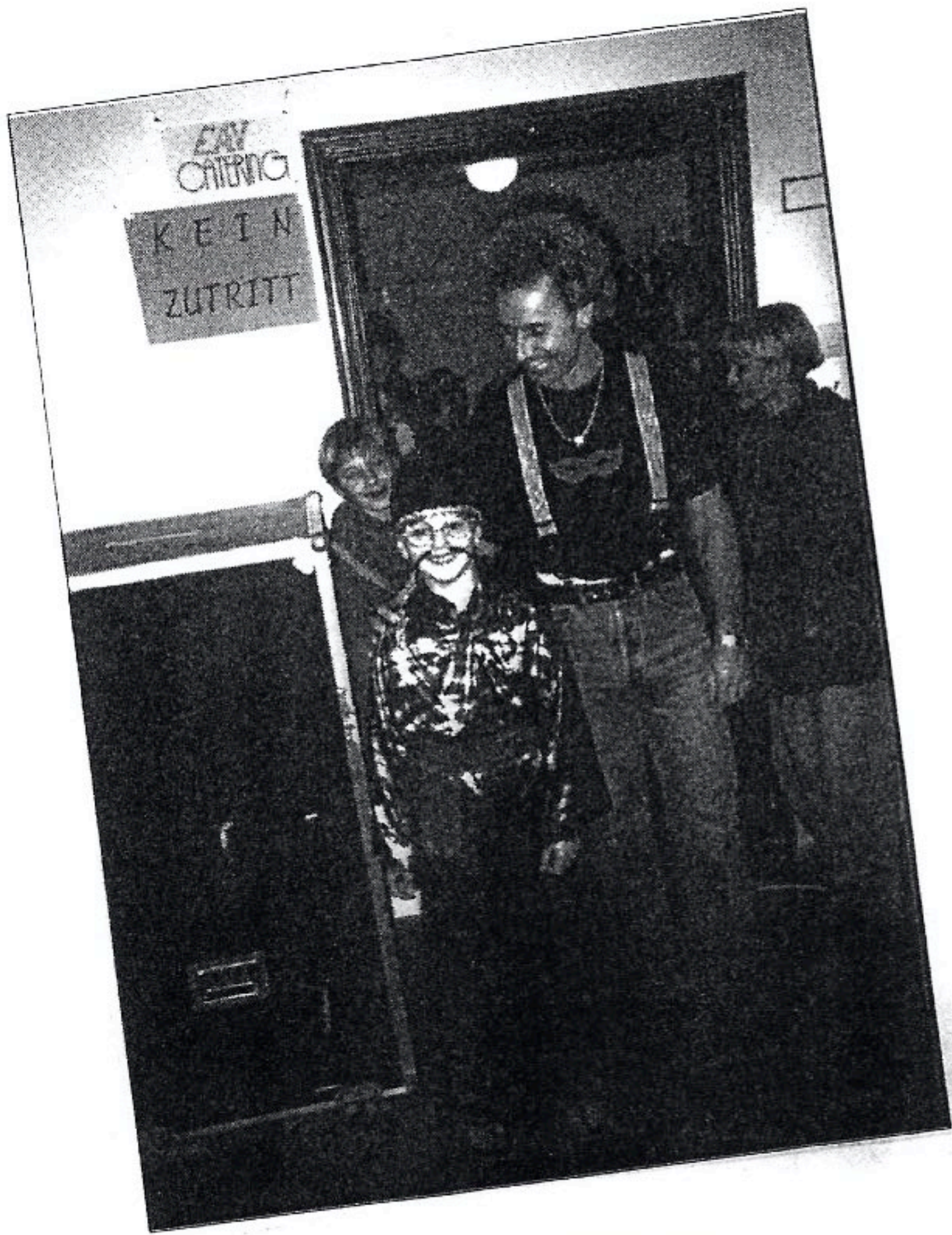
Das Wohnzimmer meiner Oma wurde dann zum Managerbüro, Probebühne und Atelier.

Mein größter Wunsch war Klaus persönlich kennen zu lernen. Dies hatte sich auch verwirklicht, am 11.11.1990 bei der Neppomuk-Tournee in Karlsruhe. Es fand sich sogar die Gelegenheit, nach dem Konzert, in ihrem Catering, den **"Samurai"** vor der EAV vorzutragen.

2 Jahre später bewarb ich mich bei der RTL-Show **"Mini Playback Show"**. Daraufhin wurde ich zum Casting nach Stuttgart eingeladen. 3 Wochen danach bekam ich die Zusage und einen Vertrag, daß ich in der Sendung auftreten darf.

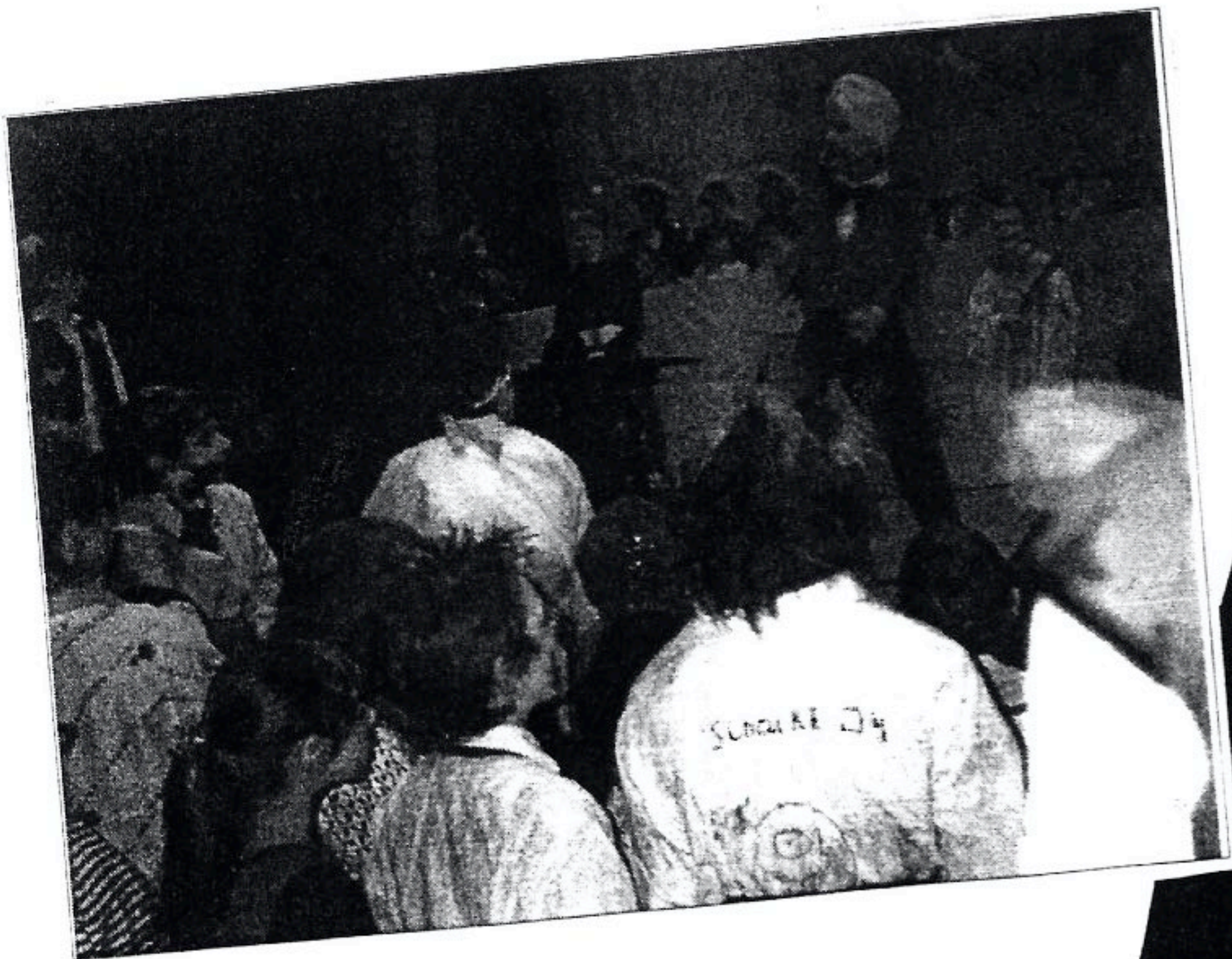
Ich habe in der Sendung, die am 21. März 1992 in Holland aufgezeichnet wurde, den 1. Platz gemacht. Die Sendung wurde am 7. Mai 1992 ausgestrahlt und sogar am 6. Mai 1995 wiederholt.

Die Krönung war dieser TV-Auftritt bei RTL.



EIK H [REDACTED]

- DAS BESTE DOUBLE VON KLAUS!



HÖHEPUNKT SEINER

KARRIERE: DER AUFTRITT

BEI DER RTL-MINI PLAYSHOW!

# ERSTE ALLGEMEINE VERUNSICHERUNG

*Presse-Info zur*  
**Aktuellen Maxi-CD**

## **'CINDERELLA'**

### **1. Cinderella - Radio Edit (2'55")**

Der geheime Hit aus dem fast 3-fach Platin Album  
„NIE WIEDER KUNST (wie immer)“  
speziell für Funkeinsatz adaptiert

### **2. Cinderella - Live - die ganze Wahrheit (5'00")**

Die tolle Longform - Version aus „EAV live - Kunst Tour 95“

### **3. Hip Hop Medley (7'42")**

Alte Hits - live hervorragend interpretiert

#### Cinderella im TV

21.10.	ARD	Kinderquatsch mit Schanze
27.10.	ORF 1	Confetti TiVi-Show
28.10.	ORF 1	Confetti TiVi
29.10.	ZDF	Musik liegt in der Luft

**\*\*\*\*\***

# **Bestellmöglichkeit für Fanclubmitglieder**

## **CINDERELLA**

**Single -CD**

**ÖS 80,- DM 12,- SFR 11,-  
+ Versandkosten**

**Bei Bestellung unbedingt Fanclubnummer angeben**

**EAV**

Worüber  
man spricht

**-VIEL SPASS**

**Überraschungen**

**Duften!**

**Geheimtip**

**Spitze**

*Wenn das kein Glück bringt ...*

**PROBIEREN!**

**HETTERES**

**unglaublich**

**Riesengewinn!**  
**Das ORIGINAL**



**Heute. Morgen. Immer.**

**INSERATE  
GRÜSSE  
BRIEFFREUNDSCHAFTEN  
TAUSCHECHE .....**

**Hier habt Ihr alle die Möglichkeit, Inserate aufzugeben, zu tauschen Brieffreundschaften zu finden, zu grüßen usw.**

⇒ Ich verkaufe folgende Singles: Jambo, Samurai, Ding-Dong, Kann denn Schwachsinn Sünde sein, Burli, Küss die Hand.., Copacabana, Märchenprinz, Banküberfall, Alpenrap. Außerdem biete ich diese Maxi-CD's an: Ding Dong, Insp. Tati, Hipo-Hop, Einmal möchte ich ein Böser sein. Auch diese Maxis könnt ihr von mir haben: Fata Morgana, Bankrobbery, Copacabana, Burli, Küss die Hand.. Und die LP „Das Beste aus Guten alten Zeiten“ gibt's ebenfalls bei mir. Aber ich suche auch etwas: Und zwar die Maxi LP's von Banküberfall und Hip-Hop.

Uwe S [REDACTED] D-26127 Oldenburg

★★★★★★★★★★★★★★★★

⇒ Verkaufe eine umfangreiche Sammlung von den New Kids on the Block um S 500,- oder suche dafür gleichwertiges Material von den Schröders, der EAV und nur alte und ausländische Sachen von Roxette, Bon Jovi und Michael Jackson. Auch Videos erwünscht. Such außerdem Horrorfilme.

Nicole S [REDACTED] A-9162 Strain

★★★★★★★★★★★★★★★★

⇒ Ich suche alte Videoclips von der EAV. Wer kann mir weiterhelfen? Außerdem suche ich Leute, die mit mir einen Federkrieg veranstalten wollen!

Manuela H [REDACTED], A-1020 Wien

★★★★★★★★★★★★★★★★

⇒ Suche die LP „Verunsicherung“ und alte Maxi CD's der EAV (bis „Kann denn Schwachsinn..“) egal ob auf LP oder CD.  
Verkaufe PC-Spiel „Mad News“, ½ Jahre alt, NP DM 130,- für DM 65,- und „Mad News Extrablatt“ (Zusatzdiskette für Mad News), 2 Mon. alt, NP DM 45,- für DM 25,- zus. DM 85,- Inc. Handbuch, Disketten, Verpackung

Eik H [REDACTED] D-76316 Malsch

★★★★★★★★★★★★★★★★

Ich grüße die Jungs von der EAV und die damit zu tun haben, alle EAV-Fans und alle die mich kennen!!!  
Andre R [REDACTED], Grünerg

# **! D EAV-FANCLUB** **in der Schweiz**

# **E**

Es freut uns, Euch mitteilen zu dürfen,  
daß es ab September 1995 auch in der  
Schweiz einen EAV-Fanclub gibt!

# **N**



Fanclub-Betreuer ist Max HUTZLI, mehr  
Infos über Max könnt Ihr dem  
folgenden Steckbrief entnehmen

# **NEU NEU NEU**

Fanclubadresse:

**EAV Fanclub "300 PS"**  
**Postfach 249, CH-3775 Lenk**

## **STECKBRIEF**

Name:	
Vorname:	Max
Spitzname:	Maggs
Geboren:	
Beruf:	Geschäftsführer in einem großen Lebensmittelgeschäft mit 30 Angestellten
Hobbies:	Musik (habe selber ein paar Jahre Schlagzeug in einer Band gespielt), Videos machen und schauen, Motorradfahren, faulenzen, reisen
Musik:	Alles was gut ist, vor allem: Stars aus Österreich, EAV, OPUS, STS, OSTBAHN KURTI, JAZZ GITTI, STORMWIND etc.; John Mellencamp, Foolhouse, Nazareth usw.
Lieblingssong von EAV: jetten: Tod:	Alpen Punk; Wir marschieren; Tanz, Tanz, Tanz; Sofa; Alpenrap; Wir Go Karli go; Geld oder Leben; Fata Morgana; Märchenprinz; Der Liebe, Tod und Teufel; Wo ist der Kaiser; Es fährt kein Zug; Würschtstand; Einer geht um die Welt; Neanderthal; Hip-Hop; Inspektor Tatü; Auto, Die Zeit; Die Geschichte; Eierkopf Rudi; Leckts mi; Nie wieder Kunst.
Lieblings-EAV-ler:	Neppomuk



# ERSTE ALLGEMEINE VERUNSICHERUNG

Im Jahr 1977 war es klar dem ORF „Ohne Maulkorb“ war jetzt da, eine Musiksendung die ich mit Begeisterung sah.

Antipasta war passe´ Thomas weiß EAV past´ eh.

Eik, Nino, Anders standen auf der Straße „Erste Allgemeine Verunsicherung“ schallt es jetzt durch die Gasse.

Wie ich 1978 (8 Jahre) war als ich die Verunsicherung in „Ohne Maulkorb“ das erste Mal sah.

Dem Thomas war auch klar, daß auch der Wilfried Gründer der ersten Stunde war.

Genug bekomm ich nie, wenn ich mir die EAV reinzieh´.

Wer die EAV nicht kennt, der hat das Leben glatt verpennt.

Weil mich außer Musik nur wenig interessiert, hab ich mich auf die Verunsicherung spezialisiert.

Die Verunsicherung gefällt mir sehr, drum müssen die Artikel her.

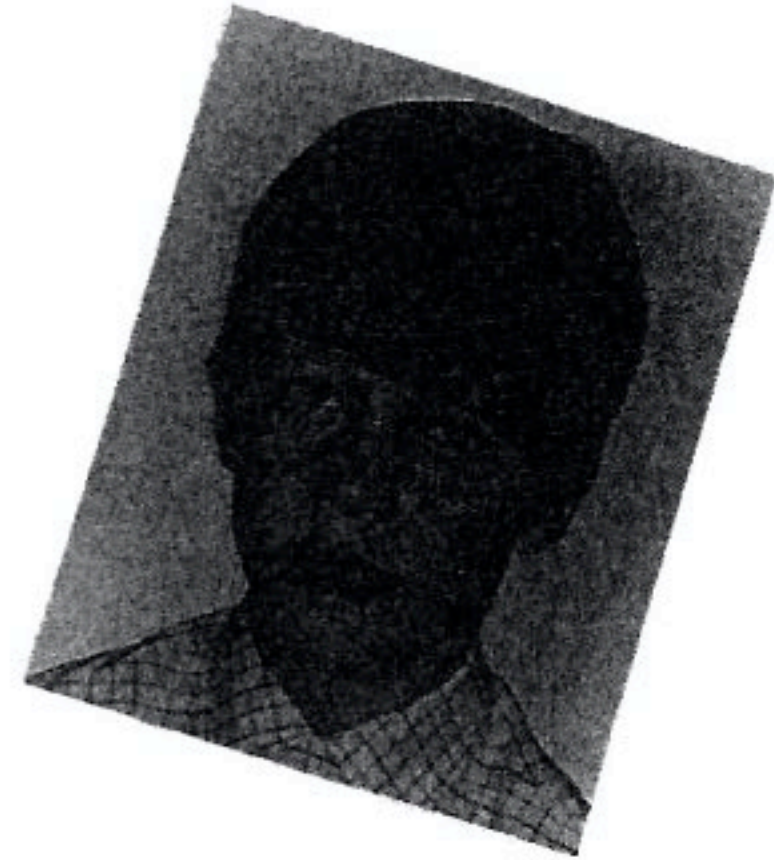
Was anders hab ich nicht im Sinn, weil ich jeden Text mitsing´ & total von den Socken bin.

Es ist noch lange nicht zu viel berichtet, dass man auf die Verunsicherung verzichtet.

# PHOTOS



**Diesmal: Anders STENMO**



# Fanclubtreffen 1995

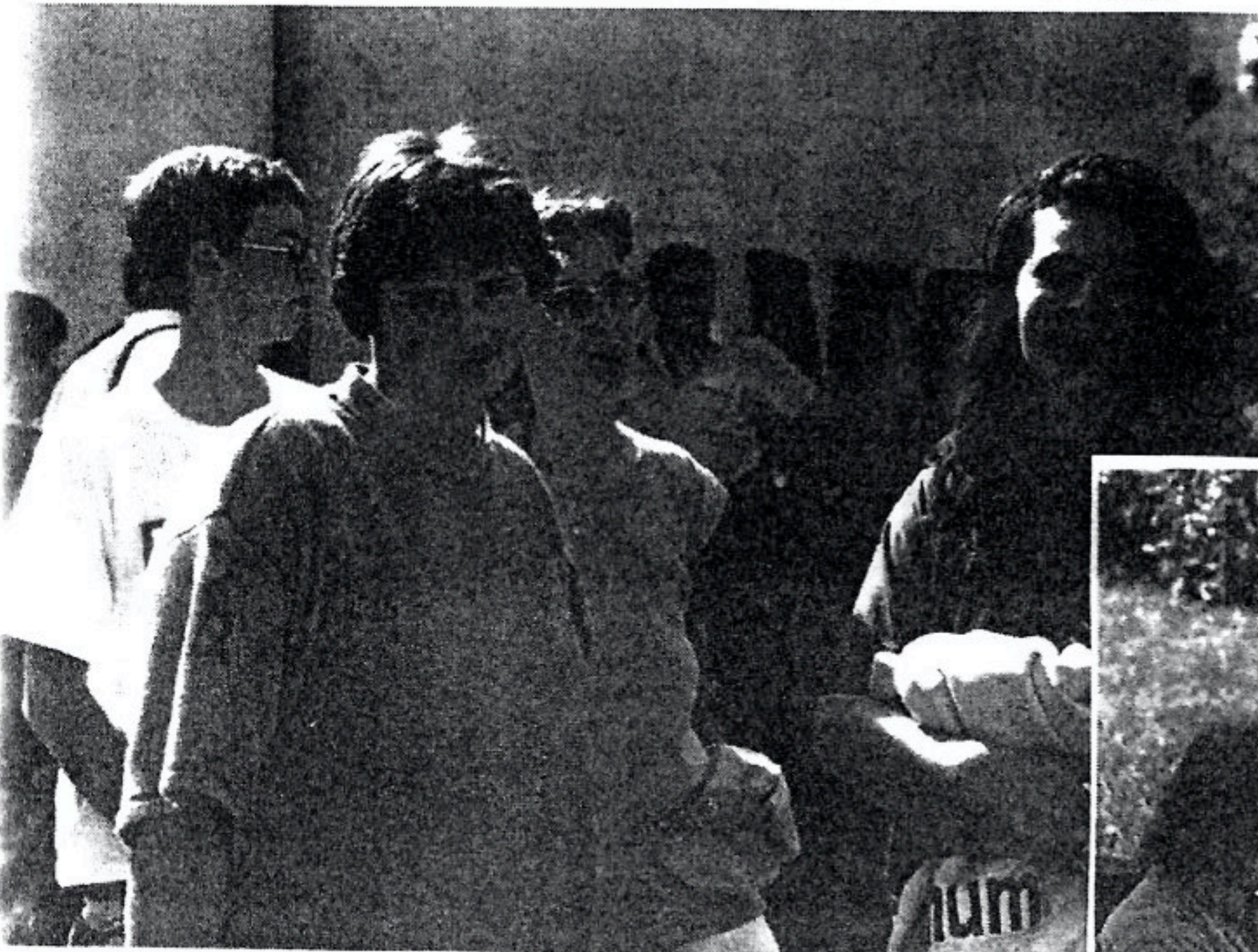
Oder: Was in Feldbach wirklich passierte....

**Am 26. August war es wieder soweit: In der Steiermark ging das heurige FC-Treffen über die Bühne...**

## Wer war heuer mit dabei?

Ursula H., Barbara Z., Silvia K., Kerstin S., Eik H., Sabine B., Gerda M., Horst S., Sabine L., Miriam T., Stefan S., Peter S., Ulli S., Andreas F., Bernd M., Richard M., Winnie M., Annemarie, Bernd und Silke S., Poldi R., Sabine S., Gerhard H., Evelin M., Wolfgang M., Sylvia F., Heike L., Florian H., Nadine G., Margit H. zwei Namen, die ich beim besten Willen nicht entziffern konnte und all jene, die sich aus irgendeinem Grund nicht auf der Liste eingetragen haben...

Außerdem mit von der Partie: Thomas SPITZER, Kurt DEUTSCHMANN, Otti RAUCH, Alexander RAUCH, Karl KAHR, Hans KÖLLDORFER, zwei Exekutivbeamte in/außer Dienst, Billi und Traudi CSEJTEI, Karl PUNTIGAM, Werner PENDL, Margit LINDHOUT, Klaus EBERHARTINGER, Bekim ZEQRIRI, Andrea MEYER....



**Samstag, 12.00 Uhr:** (Die vorangegangenen Ereignisse müssen wir Euch in Rücksichtnahme auf die Sittlichkeitspolizei leider vorenthalten.) Eigentlich begann alles harmlos.

In freudiger (?) Erwartung der Dinge, die da kommen mochten, versammelte sich eine Herde (Noch-) Gläubiger in der „Csejtei-Gaststube“.

Zunächst passierte .....nichts.....

... bis es zur ersten (zwar kleinen) Abwechslung kam: Feldbachs Bürgermeister Kurt DEUTSCHMANN begrüßte die bereits Anwesenden in einer kurzen Ansprache in „seinem“ Ort, bevor er wenig später wieder verschwand.

So mancher fragte sich in der Zwischenzeit, ob er seine Uhr auch auf die Feldbachsche Zeitverschiebung (ca. 2 Stunden zurück) eingestellt hatte.....

... denn es passierte .....nichts.....

... nur einem glücklichen Zufall ist es zu verdanken, daß Sabine Karl Puntigam und Anhang im Gastgarten sitzend vorfand, Karl verkündete zuversichtlich: „In ein paar Minuten kommen´s“ Diese Nachricht verbreitete sich schnell....

... dennoch passierte .....nichts.....

Eine halbe Stunde später erschien Karl persönlich im Gastzimmer und beruhigte das bereits mit mulmigen Magen ausharrende Volk mit den Worten: „in ein paar Minuten sind´s da“

... und es passierte .....nichts.....

In der nächsten halben Stunde hatten die Wartenden die Gelegenheit eine Hochzeit, eine Beerdigung und eine Kindstaufe mitzuerleben...

Ansonsten passierte .....nichts.....

In der dritten halben Stunde wurde Applaus laut. Thomas betrat die Szene. Er begrüßte kurz in alle Richtungen, lächelte und verschwand mit den Worten: „I komm gleich wieder“

.....und es passierte immer noch nichts....

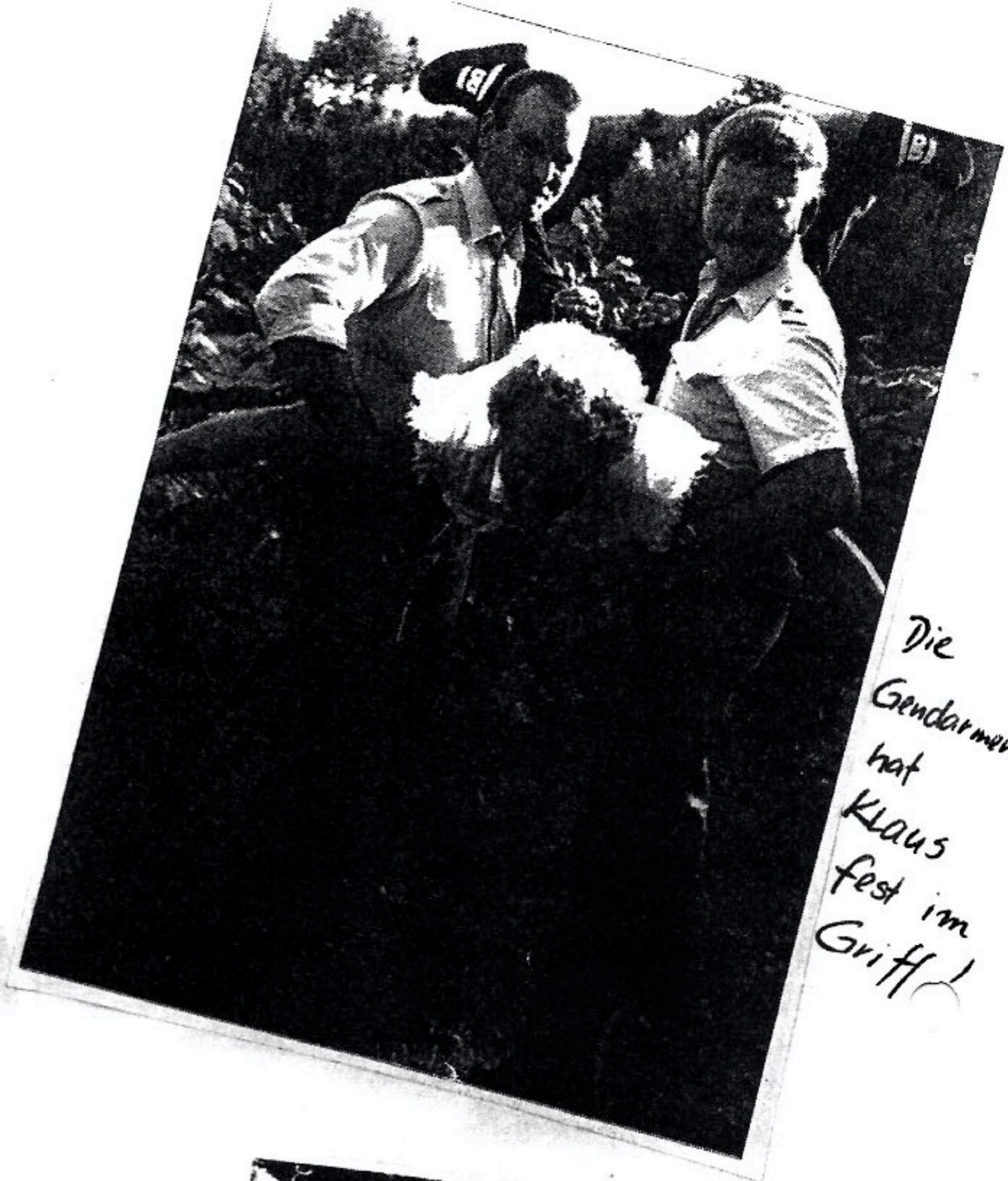
Die nächste frohe Botschaft: „In a paar Minuten kommt der Klaus!“ Das Warten wurde also fortgesetzt.

Entgegen aller Erwartungen kam Tom wirklich nach wenigen Minuten zurück und begann sich seinen ersten Opfern zu widmen.

Im Hintergrund Karl News: „Der Klaus kommt gleich....!“

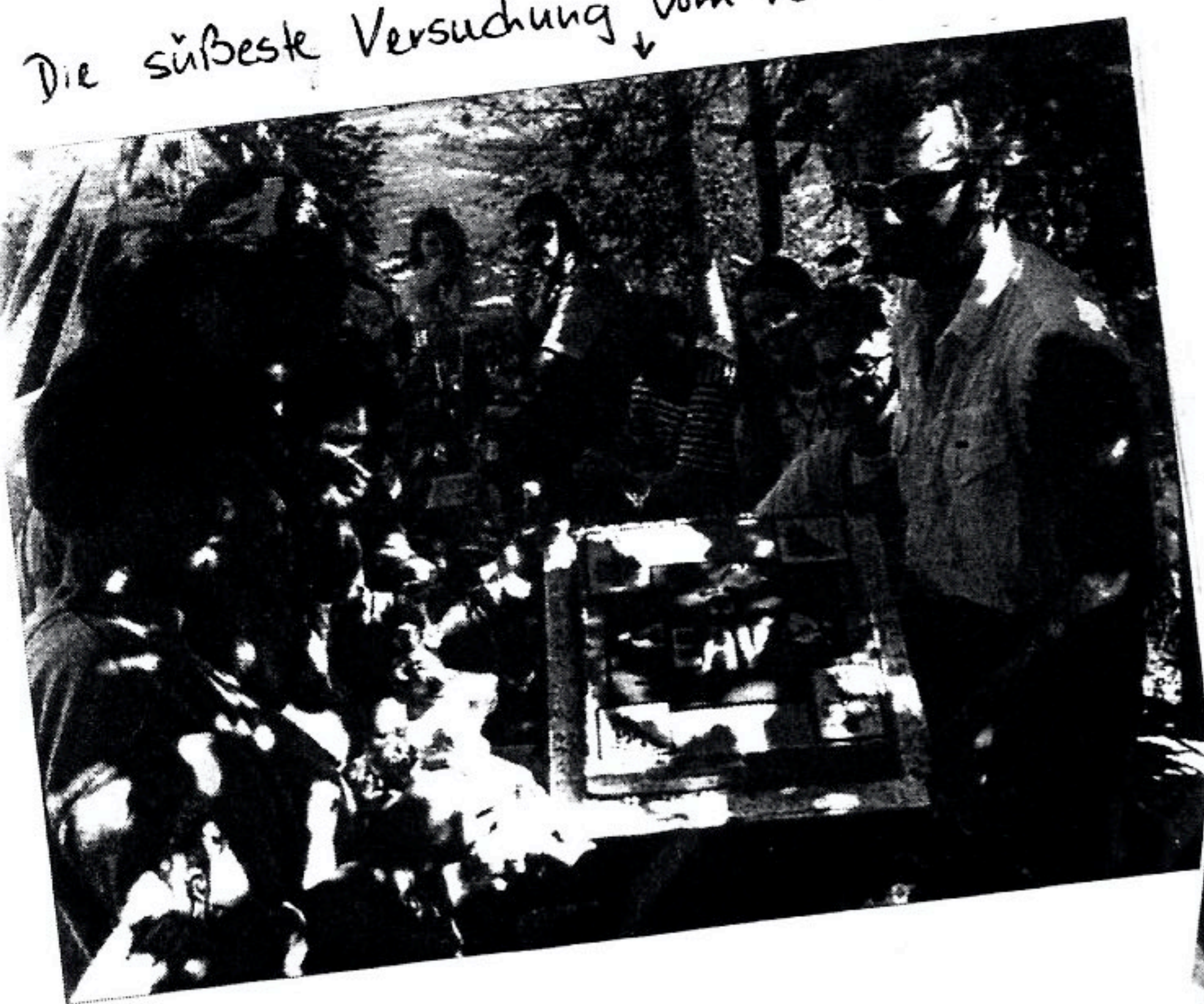
...und es passierte tatsächlich etwas....

Von Beifall begleitet begrüßte Klaus die angereisten Fans im Namen der Republik Österreich. Dann wandte er sich den eigens für das Clubtreffen abkommandierte Gendarmen (KEIN WITZ!!) zu: „Zuerst muß man die Exekutive begrüßen, die Kollegen haben mich gerade an der Kreuzung angehalten.. Ah, das warst ja eh du....



Die Gendarmerie hat Klaus fest im Griff!

Die süßeste Versuchung vom FC-CHAOS  
↑ DANKE!  
↓



"Goldene Neppomukverleihung" an SABINE S.



TOM + KLAUS  
Beim FC-Treffen ständig unter Kontrolle!

War das Absicht?!?? Nach Klärung der Verkehrskontrolle und erfolgter Begrüßung stand uns wieder ein Abschied ins Haus. Billi wurde verlassen und eine Blechlawine (von der Gendarmerie mit Blaulicht abgeführt) wälzte sich Richtung Buschenschank....

... und es passierte zuviel auf einmal...

Kaum hatte man sich's im Gastgarten bequem gemacht, wurden alle von Getränken überhäuft. Klaus protestierte sofort, weil er bereits halb am Verhungern war. Aber vorher mußte er sich noch für den offiziellen Teil zur Verfügung stellen. Er überreichte Sabine für ihre treuen Dienste (Lästerei, im Weg rumstehen, hinter der Bühne alles wegessen usw.) den „GOLDENEN BÖSOMUK“, ehe er und Tom eine EAV-Torte in Empfang nehmen konnten. (Nochmals MERCI an alle Beteiligten).

Dann bewies Klaus einmal mehr, daß der Leberkäse aus Braunau dch am besten ist. (Er hatte ihn aus 4 verschiedenen Sorten herauszuschmecken...) Nun konnte er sich wieder der „Hungersnot in der Buschenschank“ zuwenden, die allerdings nicht mehr allzulange anhielt. Familie Huber versorgte alle mit kalten Platten und allem was dazugehört. Die folgenden Stunden gehörten Völlerei, Promille, Suaheli,-Liedern und Stories in und um der EAV.



... und es ging weiter...

Während Tom sich mit einem kleinen Grüppchen Fans „zufriedengab“, war's für Klaus anscheinend keine Schwierigkeit, die restlichen Personen (ca. 35) zu unterhalten. Aber nicht nur mit menschlichen Wesen, scheint er keine Kommunikationsprobleme zu haben, er besuchte auch den Stall der Familie Huber, um den dort lebenden Schweinen „Guten Tag“ zu sagen (daher wohl der Name EBERhartinger...).

Irgendwann hieß es dann auch wieder Abschied-Nehmen - zumindest von Klaus, der mit neuer Flamme Grace heimwärts düste. Tom ließ sich nicht so schnell vergraulen, (obwohl sich „keiner“ mit ihm unterhalten wollte. - Überall wo er sich hinsetzte herrschte betretenes Schweigen, war er weg, gab's die köstlichsten Unterhaltungen...) Die Kolonne kehrte zurück (diesmal ohne Blaulicht, da Michi und sein Gendarm-Kollege bereits außer Dienst) zum Billi, wo die bereits ruhende Traudi wieder hinter den Tresen verbannt wurde. Es wurde noch lange weitergefeiert und dem Abend ein gemütlicher Ausklang beschert...

...und es war immer noch nicht Schluß.....

Der nächste Tag begann mit einem gemütlichen Frühstück (erhältlich bei Billi bis 16.02 Uhr - mußte wieder mal sein..) Dann tauchten Karl und Margit auf, um eine ganze Partie mit zum Fischteich von Tom und Karl mitzunehmen. Dieser ist für „Fremde“ so gut wie nicht zu finden und ziemlich idyllisch in einem Wald gelegen. Dort blieb man dann bis zum frühen Nachmittag, ehe man um ein paar Fische reicher wieder zu Billi zurückkehrte. Wenig später erschien auch Tom und der Nachmittag wurde wieder recht unterhaltsam.

...und es ging immer noch weiter....

Otti, eine alte Freundin der Band und Werner (Ruck-Zuck) brachten etliche Photos zum Ort des Geschehens, die natürlich alle ausgiebig begutachtet werden mußten. Die Gespräche drehten sich nunmehr um sinnige Themen wie der Planung des perfekten Selbstmordes, Vor- und Nachteile öffentlicher Verkehrsmittel und Toms Kommunikationsschwierigkeiten, die jedoch für etwa 10 Minuten geheilt werden konnten.

... und das Ende nahte.....

Gegen Abend gab's kein zurück mehr: Feldbach wurde auch von den letzten Fans erlöst (ein immer wieder tragisches Ereignis). Doch es sollte bestimmt nicht das letzte Fanclubtreffen gewesen sein. Wenn alles klappt wird nächsten Sommer die steirische Stadt wieder ganz im Zeichen aller Verunsicherten stehen.

... und: DAS WAR'S!



# UND SO ERLEBTE DIE FANS DAS CLUBTREFFEN.....

(Auszüge aus einigen Berichten....)

Wir, meine Freundin und ich, kamen von Kärnten angereist. Während der Fahrt dröhnten uns die Jungs von der EAV und mein kaputter Auspuff die Ohren voll. Unsere Stimmung war super! Wir fanden uns ziemlich schnell in Feldbach zurecht. Als wir Sabine und die anderen trafen, stieg unsere Laune immer mehr, die Erwartungen wurden immer höher und die Aufregung machte sich in unserem Magen bemerkbar.. Dann der große Augenblick: Tom kam, sah und siegte. Jetzt mußte nur noch auf Klaus gewartet werden. Man tröstete uns: „Er kommt gleich..“ und langsam wurde dieser Satz als Witz aufgefaßt kund von heftigen Gelächter begleitet. Als Klaus dann endlich kam und uns erklärt hatte, wöieviel Pech er doch mit den Sheriffs hatte, gings endlich los....

© Miriam T [REDACTED]

...Dann irgendwann Abfahrt in der Gendarmerieeskorte (muß man erlebt haben) zur Buschenschank der Familie Huber. Bei herrlichem Wetter konnten wir alle toll draußen sitzen. Nachdem Klaus mehrfach gezettert hatte „Wo bleibt das Essen?“ kamen sehr schöne Platten mit Hausgemachten und ein guter Wein und ein noch besserer Apfelsaft...

© Fam. S [REDACTED]

Ich hatte das große Glück mit Tom an einem Tisch zu sitzen. Während wir Speis und Trank genossen erzählte er (wenn ihn nicht gerade Gewissensbisse plagten, weil er seiner Ansicht nach schon wieder zuviel aß) uns unterhaltsame Anekdoten... Klaus fuhr währenddessen Skateboard und besuchte den Schweinestall, bevor er wieder nach Graz zurückfuhr. Tom und Karl hielten bei Billi die Stellung und der Abend -Entschuldigung- Morgen klang mit einer Playbackshow und lustigen Unterhaltungen aus...

© Silvia K [REDACTED]



# **DAS ETWAS ANDERE INTERVIEW**

## **HEUTE MIT GÜNTHER „GÜN“ SCHÖNBERGER**

NN: Als was würdest du gerne noch einmal zur Welt kommen?

GS: (grübel) Als Reblaus, weil ich bin Weinliebhaber und als Reblaus, da kann man viel Wein trinken.

NN: Angenommen eine Fee kommt zu dir und sagt, daß du drei Wünsche frei hast. Wofür würdest du dich entscheiden?

GS: Erstens: Nie wieder ein Interview mit dir, zweitens: Nie wieder ein Interview mit der Sabine und drittens: Was Gutes zum Trinken.

NN: Was war dein Traumberuf als Kind?

GS: Na ja, weißt eh: 300 Jahre z´rückerrinnern das ist schwierig, aber ich glaub´ Lokomotivführer.

NN: Was ist dein liebstes Lied der EAV und welches magst du am wenigsten?

GS: Am wenigsten.... na ja: „Auto“. Am besten gefallen mir „S´Muater!“ und „Neandertal“

NN: Was war der schönste Moment deines bisherigen Lebens?

GS: Der schönste Moment? .... Das Ende dieses Interviews!

NN: Wärscht du gerne eine Stubenfliege?

GS: Nein!! Da wird man immer g´schlag´n.

NN: Trittst du lieber im Fernsehen oder auf der Live-Bühne auf?

GS: Am liebsten tret´ ich im Fernsehen nach Sendeschluß auf!

NN: Warst du ein braver Schüler?

GS: NEIN!!

NN: Wo würdest du gerne wohnen, außer in St. Marein?

GS: ... (grübel).. am Neusiedlersee. (Anm.d.Red. Günther hat dort sein Weingut)

NN: Was war dein schönster bisheriger Auftritt?

GS: In Zürich

NN: Deine Hobbies?

GS: Die EAV, weil die ist einzigartig!



## BERICHT ÜBER DIE WANDLUNG EINES SÄNGER UND SHOWMAN ZUM SPITZENSORTLER


DER KLAUS STEHT DA  
DAS PFERD TUTS AUCH  
WIE KOMME ICH DA JETZT NUR RAUF?  
DENKT SICH DER NEUE REITERSMANN  
WO ER DOCH NOCH NICHT REITEN KANN  
DER STEIGBÜGEL BRINGT IHN IN DIE HÖH  
WO ER DEN SATTEL JETZT DOCH SEH  
DOCH HINTER IHM DAS PFERDEMAUL  
UND WER TRAUT SCHON DIESEM GAUL?  
DIE ZÄHNE GELB UND MURDSDRUM LANG  
KENNST DU DES PFERDES DRANG?  
WILL ER DEN REITER ETWA BEIßEN?  
ODER SOLL DAS GEWIEHER ETWAS ANDERES HEIßEN?  
ENDLICH SITZT ER IM SATTEL  
FRIBT DAS PFERD AUCH SCHON EIN BLATTL  
DOCH DANN GEHTS IM GALOPP  
IN DER KOPPEL HIPPE UND HOPP  
PLÖTZLICH SCHLEICHT EIN HENGST DAHER  
DIE STUTE DENKT; WAS WILL DENN DER?  
UND SIE WIRD IMMER SCHNELLER  
DEM KLAUS WIRDS PLÖTZLICH IMMER HELLER  
ER DENKT; GIBT ES KEINE RETTUNG MEHR  
ES MUß EIN SCHNELLER ABGANG HER  
GALANT MIT AUERBACHSALTO ER SPRINGT;  
EIN STIEFEL NOCH MIT IM STEIGBÜGEL RINGT  
DER BODEN IST SO LOCKER  
UND DER KLAUS SITZT DA; OHNE HOCKER  
ER FÜHLT SICH ENDLICH FREI  
UND SCHLUß IST MIT DER REITEREI

WASSERSKI FAHREN WIRKT SEHR HEITER  
DU KOMMST AUCH SCHNELL WEITER  
ALSO MUß ES KLAUS PROBIEREN  
ER BEGINNT SOGLEICH DEN SPORT ZU STUDIEREN  
REIN INS WASSER MIT JUCHE  
WICHTIG IST KOPF IN DER HÖH  
AB GEHTS MIT DEM MOTORBOOT  
DAMIT BEGINNT AUCH SEINE LIEBE NOT  
ER MUß ES SOFORT RISKIEREN  
MIT MONOSKI ES ZU PROBIEREN  
ENDLICH AUS DEM WASSER RAUS

GEHT ES SOFORT HOCH HINAUS  
WELLE RAUF UND WIEDER RUNTER  
MACHT DER SPORTLER GANZ SCHÖN MUNTER  
PLÖTZLICH DREHT ER SICH IM KREIS  
UND ES WIRD IM ORDENTLICH HEIß  
WASSER OBEN; WASSER UNTEN  
UND DER SKI DER LIEGT DARUNTER  
IRGEND ETWAS LÄUFT DA FAUL  
WARUM FIEL ICH JETZT AUFS MAUL?  
UND WIE LANGE WAR DER FLUG  
WAR ICH DIESMAL WIRKLICH GUT?  
50 METER ODER MEHR  
FLIEGT EIN SO EIN KLAUSIBÄR  
DOCH DIE LANDUNG WAR EIN MUß  
UND WIRKLICH KEIN GENUß  
LASSEN WIR ES JETZT SCHNELL ENDEN  
UND UNS DER NÄCHSTEN SPORTART ZUWENDEN

ALS HILFSBEREITER; NETTER MANN  
HILFT ER DOCH JEDERMANN  
WENN EINER ZUM BEISPIEL NICHT RASENMÄHEN KANN  
ER PACKT SEINE SCHLÄGER AUS  
UND DER RASEN WELCH EIN GRAUS  
DER SCHAUT SEHR LÖCHRIG AUS  
MIT DEM GOLFSPIELEN IST ER VERTRAUT  
AUCH AUF JEDEN BALL ER HAUT  
DOCH DAS TREFFEN DAS IST SCHWER  
MEISTENS HÄLT DAFÜR EIN GRASBÜSCHERL HER  
DER BALL DER SCHAUT HEITER  
DENN DIE JAGD DIE GEHT WEITER  
SO EIN KLEINES WEIßES DING  
MIT DER ANGST JETZT RINGT  
TRIFFT ER MICH ODER NICHT?  
DIESER NETTE GOLFER WICHT  
GOTT SEI DANK GIBT ER JETZT AUF  
ER MUß AUF DIE BÜHNE RAUF  
DORT BLEIBT ER EIN GENIE  
DEN GOLFBALL TREFFEN WIRD ER NIE

Auszug aus den Erzählungen des Klaus Eberhartinger beim EAV Fanclubtreffen  
frei nach dem Motto Sport ist gesund.

Gerhard H. 

Ab dieser Ausgabe von Neppo-News werden wir die einzelnen Mitglieder der Band näher unter die Lupe nehmen und Euch etliches verraten, was ihr bestimmt noch nicht über die Jungs wißt...

Hier gleich zu unserem Opfer: **Andy TÖFFERL**

Andreas TÖFFERL kam am 24.07.1955 im kärntnerischen Wolfsberg zur Welt. Bereits als zweijähriger begann er Musik zu machen - wenn auch nur mit einer Spielzeugtrommel, mit der er im elterlichen Gasthaus eine Liveband „begleitete“ (und das im Rhythmus!). Seine Eltern förderten von nun an sein Talent, waren doch beide selbst musikbegeistert. (Andys Vater war auch Obmann des Gesangs- und Musikvereins)

Wenige Jahre später zog Familie Töfflerl ins steirische Fernitz, wo Andy die Schulzeit NICHT sang- und klanglos an sich vorüberziehen ließ: Er war stets der kleinste in der Klasse und wurde in der Volksschule des öfteren auf die Bank gestellt, wo er dann mit glöckchenheller Stimme „Frl. Bienchen es ist Frühling“ trällerte. (Damit lenkte er von den nicht gemachten Hausaufgaben ab...)

Mit 10 Jahren entschloß er sich vorerst für eine sportliche Laufbahn. In den darauffolgenden 5 Jahren ruinierte er den Rasen des GAK und zerstörte die Slalom-Stangen des ÖSV-B-Kaders.

Nach der Hauptschule absolvierte er eine Lehre als Textilkaufmann und widmete sich wieder ganz der Musik, da er glaubte als Mitglied einer jungen Band mehr Erfolg bei den Damen zu haben.

Zehn Jahre lang trat Andy in zahlreichen Clubs und Discos in ganz Europa auf und wird noch heute allerorts wegen nicht bezahlter Barrechnungen gesucht.

Im Alter von 26 Jahren hängte er die musikalische Karriere vorübergehend an den Nagel. Er kaufte sich zusammen mit zwei Freunden ein Fitneßstudio in Graz, wo unter anderem auch Arnold Schwarzenegger trainierte.

1986 kam Andreas unter die berühmte Haube: er heiratete die spätere Misses Europa, Stephanie Süss. Im selben Jahr kam auch seine Tochter Anna Carina zur Welt. Zwei Jahre später ließ er sich allerdings wieder scheiden.

Irgendwann glaubte auch Klaus, daß ihm ein wenig Training nicht schaden könnte und war bald Stammkunde in Andys „SAM-Fitneßstudio“ (Der Name ergab sich übrigens aus den 3 Teilhabern: Sabine, Andy und Manfred). Ganz logisch, daß Andy und Klaus sich bald anfreundeten.

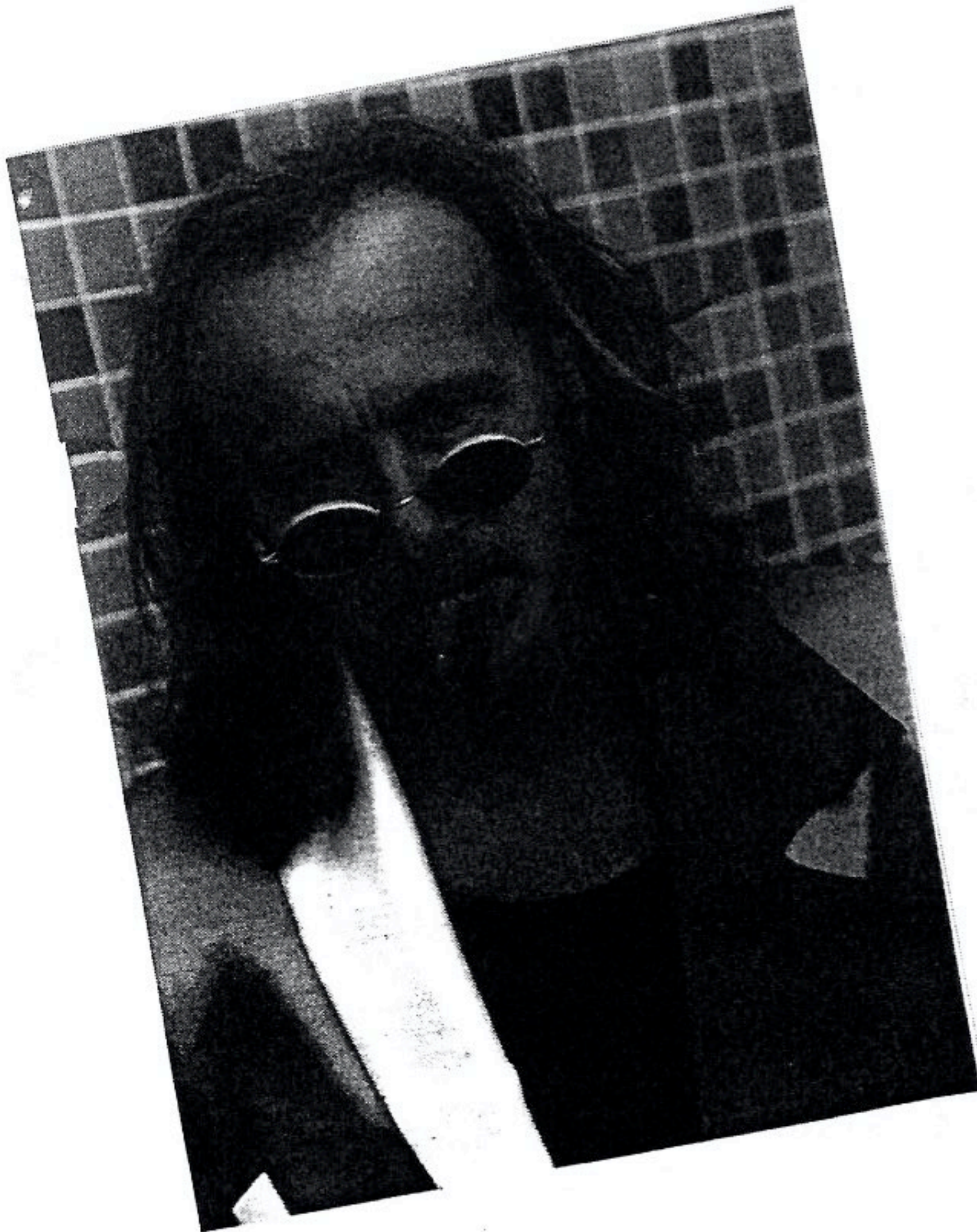


Als nun Mario Botazzi 3 Monate vor Start der „Neppomuk-Tour“ die Verunsicherung verließ, sah Klaus sofort in Andy einen möglichen Nachfolger. Dieser war jedoch zunächst gar nicht so recht von Klaus´ Idee begeistert, ließ sich aber dann doch dazu überreden zum Casting zu kommen, wo ca. 15 Keyboarder sich um den Job bewarben. Tom erinnert sich noch heute daran, als Andy zur Tür reinkam und für ihn sofort feststand: Der ist´s! und das obwohl Andy noch keinen Ton von sich gegeben hatte.

So wurde also Andy der siebte Verunsicherer und hatte sich bald in die Herzen der Fans gesungen und gespielt. Andy war selbst von seiner plötzlichen Popularität überwältigt, flatterten ihm doch mit einem Male unzählige Einladungen zu Veranstaltungen ins Haus. Andy ließ keine aus und wurde so zum „meistgesehenstem Mann von Graz“.

Während der 4-jährigen Pause der Verunsicherung versuchte sich Andreas zusammen mit Ex-Miß-Austria Alexandra Werbanschitz als Duo „Art Acima“. Das Projekt floppte leider, aber unser Andy ließ den Mut nicht sinken und begann eine intensive Zusammenarbeit mit dem Multi-Musik-Talent Franz ZETTL, mit dem er seit einigen Jahren auf der Bühne steht und ein tolles Showprogramm entwickelte. Vor kurzem gründeten die beiden sogar eine eigene Firma, namens „Töf Töf“ und Andy schuf sich so neben der EAV ein zweites musikalisches Standbein. So wie´s aussieht, wird uns Andy auch in den nächsten Jahren mit seinem Musiktalent erfreuen... Andy: „Ich würd´ immer wieder Profimusiker werden. Es gibt nur einen Beruf auf der Welt und das ist MUSIK!“

© Sabine S [REDACTED]



# RÄTSEL:

Eines dieser Wörter ist nicht in diesem Feld versteckt. WELCHES?

BÖSER  
CINDERELLA  
NINO  
GÜNTHER  
STEIERMARK  
ANDY

EAV  
FELDBACH  
GIGI  
KENIA  
AFRIKA

A	J	C	D	H	L	M	N	R	Q	T	S	V	Y	X	Z	A	C	
G	B	K	I	A	E	P	D	F	J	G	U	A	W	Ö	B	M	B	
A	G	F	E	B	H	K	K	O	T	H	K	L	C	N	O	A	B	
G	B	E	C	F	I	G	J	B	Ö	S	E	R	D	Q	P	C	D	
I	C	D	F	S	K	H	M	N	L	L	C	E	M	N	E	P	E	
G	W	X	T	V	U	J	I	B	T	N	I	N	O	Y	D	G	H	F
I	N	J	Y	Z	O	W	V	D	E	F	N	A	B	D	C	I	J	
Y	X	W	L	K	A	D	K	A	G	H	D	G	F	N	H	X	Y	
B	Z	A	V	E	J	Z	L	S	T	E	I	E	R	M	A	R	K	T
F	E	D	C	N	K	L	B	M	A	N	R	L	M	K	I	J	V	
G	J	K	L	I	K	M	C	L	J	L	E	N	Q	R	S	K	L	
H	I	O	M	A	P	N	I	P	O	M	I	L	O	P	R	Q	P	N
S	T	V	N	G	R	O	H	Q	T	S	Q	L	W	S	T	V	W	I
A	B	C	D	E	F	F	E	L	D	B	A	C	H	Z	U	P	Q	
B	C	D	E	X	A	F	G	Y	Z	U	V	X	Y	S	T	U	V	W
N	O	P	A	F	R	I	K	A	L	M	K	J	H	I	Z	W	O	R

© Andrea V. [REDACTED]

Die richtige Antwort bitte an Sabine S. [REDACTED]

[REDACTED]  
A-4020 Linz

senden!



# EAV - LIVE Video, CD und MC

Ende Juli warf die Verunsicherung ihr bereits langersehntes Live-Video „Kunst Tour 95“ plus dazugehöriger Live-CD/MC auf den Markt. Die CD ist (wieder mal) ein Ohrenschmaus, obwohl, natürlich nicht alle Highlights der Show auf dem Tonträger Platz finden.

Das selbe gilt auch für das ca. 70 min. Video, das vom Grazer Filmmacher Thomas Roth produziert wurde. Thomas Roth hat für die EAV schon etliche Sachen gemacht, unter anderem den Videoclip zu „Insp. Tatü“ und die

Dokumentation „Toms Garage“, die letztes Jahr im ORF zu sehen war.

Thomas verstand es trotz des „Platzmangels“ eine gelungene Mischung aus dem Tourprogramm, Kommentaren der Bandmitglieder, sowie kurzen Blicken Backstage zu erstellen. Wer sich die Verunsicherung ins Wohnzimmer holen will, sollte sich diese VHS-Kassette unbedingt zulegen.

Mr. Roth selbst hat sich übrigens, wahrscheinlich aus Sicherheitsgründen, für's nächste Jahr nach Amerika abgesetzt, wo er in die dortige Welt des Films schnuppern will.....

ERSTE ALLGEMEINE VERUNSICHERUNG



TOUR '95

## BESTELLMÖGLICHKEIT

### EAV - Live „Kunst-Tour 95“

	ATS	DM	SFR
<b>Video (ca. 90 min.), VHS</b>	<b>350,--</b>	<b>50,--</b>	<b>44,--</b>
<b>CD</b>	<b>250,--</b>	<b>36,--</b>	<b>32,--</b>
<b>MC</b>	<b>200,--</b>	<b>29,--</b>	<b>25,--</b>
<b>Versandspesen</b>	<b>60,--</b>	<b>9,--</b>	<b>8,--</b>

Für Fanclubmitglieder

10%

Ermäßigung

# **DANK - DANK - DANK - DANK - DANK - DANK - DANK**

Und auch heute sei wieder gedankt. Und zwar.....

- \* Unseren lieben RUCK-ZUCKLERN, sprich Karl, Margit, Andrea, Werner und Bekim für Eure Unterstützung beim FC-Treffen und auch sonst. MERCI!
- \* Klaus Ebes und Tom SPITZER für Eure werte Anwesenheit. Schön, daß Ihr Euch die Zeit genommen habt.
- \* Familie Huber, sowie Billi und Traudi Cseitej für die wirklich hervorragende Bewirtung.
- \* Danke auch allen FC-Mitgliedern, die in Feldbach mit dabei waren. Ihr ward alle SPITZE!! Speziellen Dank an all diejenigen, die wirklich viele, viele Stunden Anfahrtszeit in Kauf genommen haben.
- \* Kurt Deutschmann für die nette Ansprache.
- \* Michi und Kollege (Name unbekannt) dafür, daß Ihr für „Ruhe und Ordnung“ (ha, ha) gesorgt habt. Die Eskorte war auch echt leiwand.
- \* Helga, Günther, Eva, Helmut sowie „Zwara“ und Traudi, für das tolle Fest und alles andere!
- \* Der „Beatles Double Group“ für die Einladung zum Senderfest.
- \* Miriam Techt für das Freundschaftsband.
- \* Walter und Iris vom Raiffeisenclub Oberösterreich für die Mitgliedsausweise, die Ihr uns gestiftet habt.
- \* Ramona Stein, für die Mithilfe bei der Gestaltung derjenigen.
- \* Otti Rauch für die liiiiiiiiiiiiiebe Unterstützung. BUSSI!
- \* Sandra, Judith, Sabinchen für die nette Hilfe.
- \* sowie allen, die einen Dank verdient haben!

ENTE  
Sabine S.



➡ Und zum Abschluß:

Manche von Euch haben mich beim FC-Treffen darauf angesprochen, oder es mir geschrieben, daß sie auch gerne mehr über die anderen Fans im Club erfahren möchten. Euer Wunsch sei mir Befehl!

Auf der letzten Seite der Neppo News findet Ihr einen Fragebogen. Alle, die sich gerne den anderen vorstellen möchten, sollten ihn mir bitte möglichst bald retourschicken (werden nach Eingang von mir behandelt...)

